Verlag d. königl. statistischen Bureaus in Berlin.

Gemeindelexikon f. das Königr. Preußen. V. Prov. Posen. gr. 8°. (VIII, 346 S.) * 4. 40

Friedrich G. K. Wangelin in Wiesbaden.

† **Briefmarken-Album** f. Anfänger. (Auch Supplement-Album f. Privatpostmarken.) Doubletten-Album. 2. Aufl. 12°. (68 S.) Kart. —. 20

H. Warnke in Colberg.

† **Philips, C.,** Lokalfärbung in Shakespeares Dramen. 2 Tle 4°. (32 u. 31 S.) à * 1. —

P. Zipperer's Verl.-Buchh. (M. Thoma) in München.

Looshorn, J., Geschichte d. Bisthums Bamberg. 2. Bd. Von 1102—1303. 2. Lfg. gr. 8°. (S. 81—224.) * 2. 40

Verboten:

Auf Grund §§ 11 u. 12 des Reichsgesetzes vom 21. Oktober 1878 gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Sozialdemokratie: Die Nummern 39 bis 41 und 43 bis 52 des 3. Jahrgangs (1888) der in Basel wöchentlich dreimal erscheinenden Druckschrift: „Basler Arbeiterfreund, Organ des Arbeiterbundes Basel", sowie die fernere Verbreitung dieses Blattes.

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum ersten Male angekündigt sind.

J. Engelhorn in Stuttgart. 28941

Engelhorns allgemeine Romanbibliothek. IV. Jahrg. Bd. 23: Burnett, Frances Hodgson, der kleine Lord (Little Lord Fauntleroy), übers. von Emmy Becher.

August Hirschwald in Berlin. 28944

Ewald, C. A., Klinik der Verdauungskrankheiten. II. Die Krankheiten des Magens.

Friedrich Luckhardt in Berlin. 28939

Hann von Weyhern, die theoretische Aus- u. Fortbildung des Reserveoffiziers und des Unteroffiziers der Kavallerie in der Kenntnis des Geländes und des Felddienstes.

Rudolf Mosse in Berlin u. Leipzig. 28949

Illustrirter offizieller Führer durch die Nordische Ausstellung 1888 nebst Kopenhagen u Umgebungen. Deutsche Ausgabe.

H. W. Schmidt in Halle. 28943

Rosenbaum, Geschichte der Lustseuche im Alterthume. 4. Aufl.

Karl J. Trübner in Straßburg. 28951

Sammlung indogermanischer Wörterbücher. II: Grundriß der gotischen Etymologie von Siegmund Feist.

Bernh. Friedr. Voigt in Weimar. 28938

Niedling, A., Auf unsere Friedhöfe. Neue Original-Entwürfe zu Grabdenkmalen. 2. Auflage.

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 10 Pf., alle übrigen mit 20 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[28884] Frankfurt a/M., im Mai 1888.

P. P.

Einem verehrlichen Buchhandel erlauben wir uns hierdurch zur Kenntnis zu bringen, daß wir am hiesigen Platze unter dem Namen

Evangelische Buchhandlung

Elsiepen & Lange

ein Geschäft errichtet und dazu die Sortimentsvorräte der ehemaligen Schriften-Niederlage des Evangelischen Vereins angekauft haben.

Mit tüchtigen Kenntnissen des betreffenden Litteraturzweiges versehen, im Besitz hinreichender Geldmittel sind wir bei Unterstützung seitens der Herren Kollegen eines Erfolges sicher.

Wir bitten um gütige Kontoeröffnung und dienen auf Wunsch gern mit näherer Auskunft.

Unsere Kommission hatte die Firma Ernst Bredt in Leipzig zu übernehmen die Güte; dieselbe ist durch uns jederzeit in den Stand gesetzt, für uns bestimmte Barsendungen einzulösen.

Achtungsvoll

Elsiepen & Lange.

Einem allgemeinen Usus folgend, fügen wir nachstehende zwei Zeugnisse unseres Herrn Lange bei:

Ich bezeuge hiermit, daß Herr Wilhelm Lange vom 1. Oktober 1884 bis zum 27. März 1886 in meinem Geschäfte als erster Gehilfe thätig war und ausgetreten ist, um seiner einjährigen Dienstpflicht bei hiesigem Bataillon zu genügen. Ich freue mich sagen zu können, daß derselbe selbständig und sicher, mit Fleiß und Treue stets zu meiner vollsten Zufriedenheit gearbeitet hat.

Ich sehe Herrn Lange mit Bedauern scheiden und meine besten Wünsche für die Zukunft begleiten ihn.

Eisenach, den 27. März 1886.

W. Hartmann,
H. Jacobi's Hofbuchhandlung.

Herr Wilhelm Lange aus Eisenach war vom 15 Juni 1887 bis Ende April d. J. in meiner Sortimentsbuchhandlung angestellt, und war ihm während dieser Zeit die Führung der Geschäftsbücher sowie die Leitung des Bücherlesezirkels übertragen

Ich kann Herrn Lange bei seinem Austritt, der auf seinen Wunsch erfolgt, da er ein eigenes Geschäft begründet, nur ein lobendes Zeugnis ausstellen. Er hat seine Obliegenheiten selbständig, mit Überlegung und hingebendem Interesse zu meiner vollen Zufriedenheit erfüllt.

Herr Lange ist ein Mann von ehrenwertem Charakter, den ich meinen Kollegen als durchaus vertrauenswürdig empfehlen kann.

Bonn, den 1. Mai 1888.

Emil Strauss.

[28885] Breslau, 28 Mai 1888.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich den Kgl. Regierungsrat a. D. Herrn Richard Schultz in die unter der Firma

Wilh. Gottl. Korn

geführten Geschäfte

Buchdruckerei, Buchhandlung und Verlag der Schlesischen Zeitung

als Teilhaber aufgenommen habe und daß in derselben Eigenschaft mein ältester Mitarbeiter Herr Julius Zahn, der seit 26 Jahren Prokurist des Hauses gewesen ist, die Firma zeichnet.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Heinrich v. Korn.

Heinrich v. Korn fährt fort zu zeichnen:
Wilh. Gottl. Korn.
Richard Schultz wird zeichnen:
Wilh. Gottl. Korn.
Julius Zahn wird zeichnen:
Wilh. Gottl. Korn.

[28886] Die Kontinuationen der ehemaligen Schriften-Niederlage, welche wir mit übernahmen, bitten wir für die Folge an uns zu senden.

Frankfurt a/M.

Evangelische Buchhandlung,
Elsiepen & Lange.

[28887] Neukirchen bei Moers, 28. Mai 1888.

Hierdurch zeigen wir ergebenst an, daß wir mit dem heutigen Tage unsern Schriftenverlag mit dem Buchhandel in direkte Verbindung bringen. Auch erklären wir uns hierdurch bereit, den Vertrieb guter (speziell christlicher) Schriften zu übernehmen und haben zu diesem Zwecke in unserer Anstalt „Elim" hierselbst eine Schriften-Niederlage eröffnet; unsern Bedarf wählen wir selbst, bitten aber um freundliche Einsendung einschlägiger Cirkulare u. Kataloge.

Herr H. G. Wallmann in Leipzig wird die Güte haben, unsere Kommission zu besorgen.

Nachstehend erlauben wir uns auf die bisherigen Erscheinungen unseres Verlages aufmerksam zu machen und bitten um thätige Verwendung.

Hochachtungsvoll
Der Erziehungsverein.
G. Pott.

Bräm's Briefe. Broschiert 1 ℳ 80 ₰; geb. 2 ℳ 40 ₰; geb. in Goldschn. 3 ℳ.

Bräm, Kurzer Lebensabriß. 15 ₰.

— Beiträge zum Schriftverständnis. Jahrg. 2—7. à 80 ₰; zusammen 4 ℳ (herabges. Preis).

— Abrahams Hausleben. 25 ₰.

Aus dem Arbeiterleben. II. u. III. Serie. à 10 ₰.

Deutsche Vaterlandslieder. 10 ₰.

Ein Wort über Armenerziehung. 5 ₰.

Der Erziehungsverein. 1851. 15 ₰.

Außerdem ist durch uns zu beziehen der Rest der seiner Zeit in der C. Winter'schen Univ.-Buchhandlung zu Heidelberg erschienenen 2. Ausgabe von:

Bräm, Das Reich Gottes im Alt. Testament. Geb. 1 ℳ 25 ₰.